



Redaction Dr. W. Levysohn.

Donnerstag den 15 Januar 1837.

Wissenschaftliches.

Die Niff-Piraten.

Das Rencontre der Mannschaft der preussischen Corvette Danzig an der marokkanischen Küste hat von Neuem die Aufmerksamkeit auf den dortigen Ueberrest mittelalterlichen Faustrechts gelenkt, von dem viele unserer Leser nicht ohne Erstaunen hören werden, daß er gar nicht in der wilden arabischen Wäde und der unchristlichen Gefinnung jener Völker, sondern im germanischen Blute, in christlicher Nationalität seinen Ursprung habe.

Ein Herr C. Berndt, der unter Abdellader gedient und seine Erlebnisse unter dem Titel „Abdellader oder drei Jahre eines Deutschen unter den Mauren“ (Berlin, Nicolai, 1840) herausgegeben hat, läßt auf Veranlassung der neueren Ereignisse eine kleine Broschüre „Die Niff-Piraten“ (Wasservall, Braune) erscheinen, der wir einige Details über jene unsere entfernten Stammesgenossen entnehmen. Der Verfasser erzählt:

Dem Frieden an der Tafna, der 1837 zwischen Abdellader und den Franzosen geschlossen wurde, gingen 5 Schlachten an der Tafna voran. Von einem verunglückten Fluchtversuche kam mit dem Leben davon gekommen, hatte ich in der Verzweiflung Theil am Kampfe gegen die Franzosen genommen. In der zweiten Schlacht wurde ich am Fuße durch einen Schuß verwundet und mit den andern Verwundeten, etwa 40 an der Zahl, zur besseren Pflege nach der westlich an der Tafna gelegenen Gebirgsstadt Matt Roma gebracht. Es ist dies die Stadt, die auf den Karten gewöhnlich Nedroma geschrieben ist. Meine Wunde war nur leicht; schon, nach einigen Wochen machte ich Spaziergänge in der Umgegend der Stadt. Diese ist etwa 1—2 Meilen vom Meere entfernt und liegt auf dem höchsten Gipfel des Gebirges, das sich ungefähr 2000' über dem Meere erhebt. Ich genoß also die Aussicht aufs Meer und über die Landschaft nach Westen. Dort wurde der Gebirgszug, auf welchem Matt Roma liegt, von einem tiefen Thale begrenzt, auf dessen anderer Seite sich wieder eine Fortsetzung des Gebirges zeigte. In nordwestlicher Richtung sprang es mit ziemlich steilen Felsklippen in das Meer vor; in der blauen Ferne ragten einige steile Felsen wie kleine Inseln aus dem Meere hervor. Das war das sogenannte Niff.

Aber auch die wilden Bewohner desselben sollte ich kennen

lernen. Durch allerhand Versprechungen hatte Abdellader mehrere Stämme jener Bergvölker dazu vermocht, daß sie ihm zu Hülfe zogen. Gegen 600 Mann kamen um jene Zeit in Abdellader's Lager; ich selbst lebte in Gesellschaft solcher Jünglinge von Matt Roma ins Kriegslager zurück. Aber die Anwesenheit dieser Hülfsstruppen dauerte nicht lange. Nicht nur fanden sie sich getäuscht in ihren Hoffnungen auf Beute, sondern sie waren auch den größten Entbehrungen ausgesetzt, da Abdellader ihnen nichts weiter als spärlich Pulver und Blei lieferte. Deshalb verließen sie schon nach einigen Wochen den Kriegsschauplatz und zogen in ihre Heimath. Abdellader war über diese Feigheit, wie er es nannte, sehr erzürnt, und da die Kriegsoperationen bald hernach einen unglücklichen Ausgang nahmen, ja in der letzten Schlacht fast seine ganze Armee aufgetrieben wurde; so bewachte er einen tiefen Groll gegen jene, die ihn in der Zeit der Noth im Stiche gelassen hatten. Als deshalb im Jahre 1837 der Friede an der Tafna zu Stande kam, war sein erstes Werk eine Nüchtiung jener Stämme. Sowie der französische General Bugeaud Abdellader verlassen hatte, brach der Sultan mit etwa 3000 Kikern auf, ritt die ganze Nacht, den folgenden Tag und die zweite Nacht gegen Westen und überfiel kurz nach Tagesanbruch mehrere Stämme, die hart am Niff wohnten. Die Ueberfallenen suchten sich auf die Felsen; einige Männer wurden gedörrt, ihre Herden und einige Frauen als Beute fortgeschleppt. Ich wohnte dieser Razzia bei und nahm davon Gelegenheit, mich näher über die Verhältnisse der Niffbewohner zu unterrichten.

(Fortsetzung, folgt.)

Mannichfaltiges aus technischem und wissenschaftlichem Gebiete.

* Die meisten der Leuchtstoffe, welche man Mineralsalz, Binolin, Kamphol, Phosphor, Hydrocarbin, Phosgen &c. nennt beruhen auf Speculation und Sprachverwirrung. Alle die bedeut' sam klingenden Namen gehören im Grunde einem und demsel'